

Stadt Heidelberg

Federführung:

Dezernat III, Amt für Schule und Bildung

Beteiligung:

Betreff:

**Die Internationale Gesamtschule Heidelberg
- auf dem Weg zu längerem gemeinsamem
Lernen**

**hier: Einrichtung des 9-jährigen
Gymnasiums (G9) durch Einführung einer
zusätzlichen gymnasialen Klassenstufe
sowie die Einrichtung von Spanisch als
spät/neu beginnende Fremdsprache auf
Niveau B in der besonderen
Eingangsklasse der Oberstufe (10+)
Anhörung von Betroffenen gemäß § 33
Absatz 4 Gemeindeordnung
hier: Herr Dipl.-Ing. Norbert Theobald,
Vorsitzender des Gesamtelternbeirats oder
Stellvertretung**

Beschlussvorlage

Beschlusslauf

Die Beratungsergebnisse der einzelnen
Gremien beginnen ab der Seite 2.2 ff.
Letzte Aktualisierung: 28. November 2011

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Zustimmung zur Beschlussempfehlung:	Handzeichen:
Kulturausschuss	24.11.2011	Ö	() ja () nein () ohne	

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Kulturausschuss beschließt die Anhörung von Herrn Dipl.-Ing. Norbert Theobald oder Stellvertretung als Vertreter des Gesamtelternbeirates, Röntgenstr. 30, 69126 Heidelberg als Betroffene gemäß § 33 Absatz 4 Gemeindeordnung.

Sitzung des Kulturausschusses vom 24.11.2011

Ergebnis: einstimmig beschlossen

Begründung:

Für die Sitzung des Kulturausschusses am 24.11.2011 ist als Tagesordnungspunkt

„Die Internationale Gesamtschule Heidelberg - auf dem Weg zu längerem gemeinsamem Lernen hier: Einrichtung des 9-jährigen Gymnasiums (G9) durch Einführung einer zusätzlichen gymnasialen Klassenstufe sowie die Einrichtung von Spanisch als spät/neu beginnende Fremdsprache auf Niveau B in der besonderen Eingangsklasse der Oberstufe (10+)“

vorgesehen.

Zu dieser Beratung soll

Herr Dipl.-Ing. Norbert Theobald
Vorsitzender des Gesamtelternbeirats
Röntgenstraße 30
69126 Heidelberg

als Betroffener gemäß § 33 Absatz 4 Gemeindeordnung angehört werden.

gezeichnet

Dr. Joachim Gerner